



Wählergemeinschaft Die Guten e.V.  
info@die-guten.de - www.die-guten.de  
Nürnberg, den 20. 4. 2015

An den  
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg  
Herrn Dr. Ulrich Maly  
Rathaus  
Hauptmarkt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auf der Nordseite der Wöhrder Wiese wird zurzeit der Rad- und Fußweg erneuert. Auf Erstaunen stößt hierbei der Umfang und die Art der Erneuerung: Der Weg wird ein weiteres Mal deutlich breiter als vorher gebaut, teilweise verdächtig nahe an dem Baumbestand und vor allem: Der Weg wird ein weiteres Mal mit einem wassergebundenem Asphalt als Deckmaterial gebaut. In einer Grünanlage ist weder die Wegebreite nachvollziehbar noch kann in Grünbereichen eine weitere Unterbrechung der Wurzelversorgung mit Luft und Wasser erwünscht sein. Ich habe zum Thema Radwegebeläge, welche luft- und wasserdurchlässig sind, im Dezember 2013 einen Antrag gestellt, welcher bis heute nicht beantwortet wurde. Daher stelle ich nun einen weiteren Antrag zum

### **Neubau von Wegen in Grünflächen**

Die Verwaltung beschreibt ihre Vorgehensweise bei der Asphaltierung von Verkehrswegen in Grünanlagen am Beispiel der Wöhrder Wiese. Sie stellt dar, weshalb keine wasserdurchlässigen Materialien bisher verwendet wurden. Sie berichtet über die Ergebnisse der Recherche des diesbezüglichen Projektes der Stadt Würzburg in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau. Des weiteren wird erläutert, weshalb wegebreiten von Straßenniveau bei Fuß- und Radwegen mittlerweile gebaut werden und weshalb selbst der Untergrund von Sitzbänken auf der Wöhrder Wiese mit Asphalt versehen wird.

mit freundlichen Grüßen,

(Stephan Grosse-Grollmann, Stadtrat)